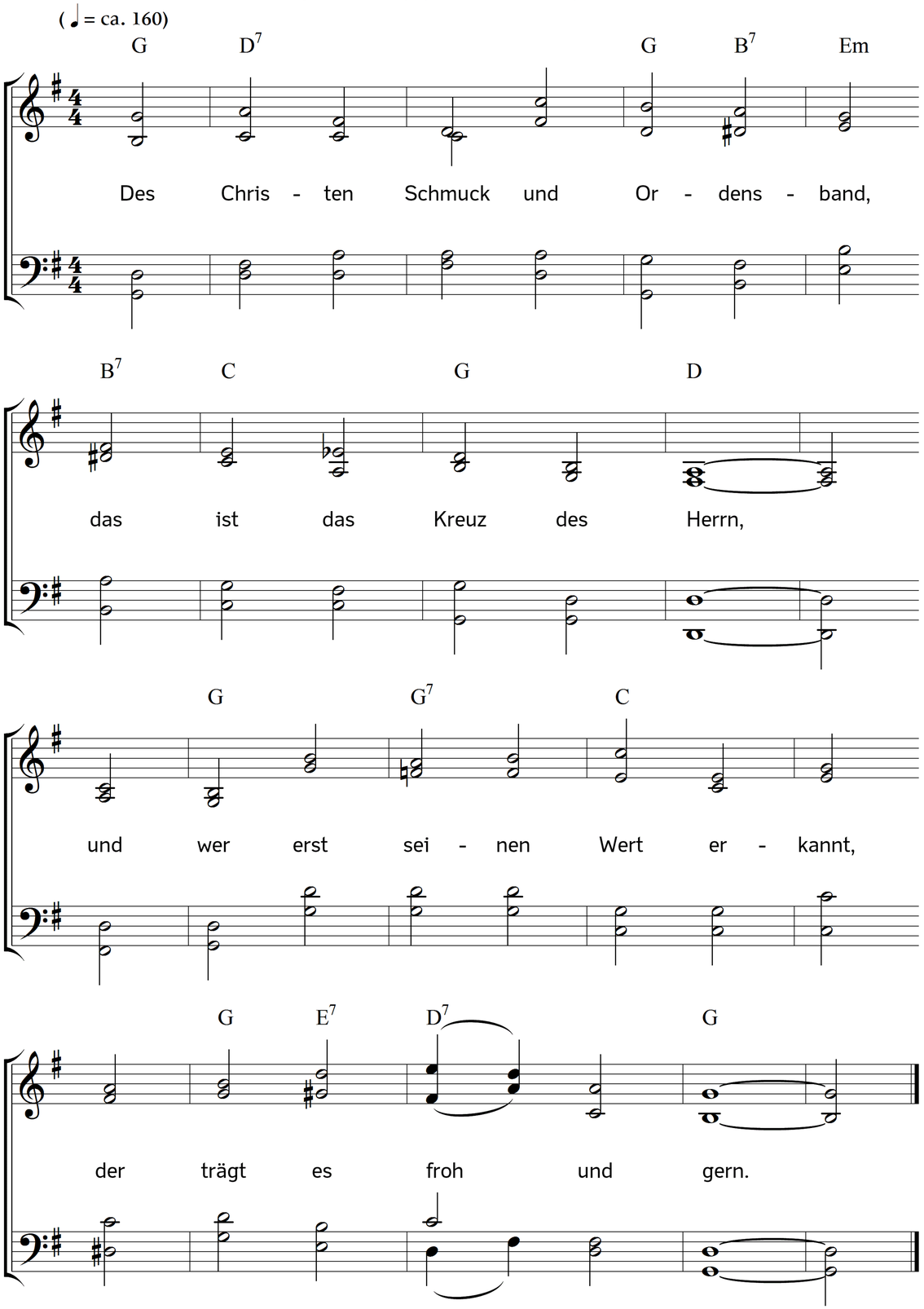
DES CHRISTEN KREUZ



2. Man nimmt's mit Demut, trägt's mit Lust,
   und achtet's für Gewinn,
doch trägt man es nicht auf der Brust,
   o nein, man trägt es drin.

3. Und wenn's auch schmerzt, und wenn's auch drückt,
   bleibt man doch glaubensvoll,
man weiß ja wohl, wer's uns geschickt,
   und was es wirken soll.

4. Man trägt's auch nur für kurze Zeit,
   bloß als ein Unterpfand
für das zukünft'ge Ehrenkleid
   im lieben Vaterland.

Text: Carl Johann Philipp Spitta. Musik: Johannes Thomas Rüegg.
Copyright © 2016 Johannes Thomas Rüegg. Quelle: www.christmysong.com/1471/